




## Doktorand/in (w/m/d)

### Zentrum für Pharmakologie

 » zum nächstmöglichen Zeitpunkt

 » Teilzeit (25 Std. / Woche); zunächst befristet für 3 Jahre gemäß WissZeitVG

 » Vergütung nach TV-L

### » Ihre Aufgaben

Ein zentraler Schwerpunkt unserer Forschungsarbeit liegt auf der Entwicklung innovativer Therapieansätze zur Regeneration des geschädigten Nervensystems. Schädigungen des Nervensystems, sei es durch Verletzungen oder Erkrankungen, führen häufig zu einer Durchtrennung der Axone – den entscheidenden Verbindungsleitungen unserer Nervenzellen. Diese Schädigungen haben aufgrund fehlender Behandlungsmöglichkeiten in der klinischen Praxis oft schwerwiegende und lebenslange Funktionseinbußen zur Folge, wie beispielsweise Querschnittslähmung nach einer Rückenmarksverletzung.

Im Fokus Ihrer Doktorarbeit steht die Entwicklung neuartiger gentherapeutischer Werkzeuge, mit denen die molekularen Mechanismen unserer innovativen Therapieansätze detailliert untersucht werden sollen. Sie erhalten die Möglichkeit, ein breites Spektrum an molekularbiologischen Methoden zu erlernen und anzuwenden. Darüber hinaus können Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit bei uns am Institut fundierte pharmakologische/medizinische Kenntnisse aneignen.

Eine Beteiligung an der Lehre – auf Deutsch – ist erforderlich.

### » Ihr Profil

Sie verfügen über ein 2. Staatsexamen in Pharmazie oder ein abgeschlossenes Masterstudium in Biologie, Biochemie, Biotechnologie oder einem verwandten Fachgebiet.

Sie haben ein starkes Interesse an neurowissenschaftlichen Fragestellungen und der Entwicklung neuartiger Therapieansätze.

Idealerweise konnten Sie bereits erste Erfahrungen in molekularbiologischen und/oder pharmakologischen Arbeitstechniken sammeln.

Sie sind hochmotiviert, eigenständig zu arbeiten und bringen ein hohes Maß an Teamfähigkeit mit.

## » Unser Angebot

An unserer Einrichtung besteht die Möglichkeit zur Fortbildung zum Fach-Pharmakolog/in/Fach-Toxikolog/in für Naturwissenschaftler/innen und für Pharmazeut/innen zur/zum Fachapotheker/in für Arzneimittelinformation.

Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben mit hoher Eigenverantwortung in einem engagierten, interdisziplinären Team

Ein soziales Umfeld mit netten Kolleginnen und Kollegen und fairen, geregelten Arbeitszeiten, in dem Engagement honoriert und wertgeschätzt wird und in Einklang mit Freunden und Familie gebracht werden kann

Hervorragende wissenschaftliche Entwicklungsmöglichkeiten

Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Eine sehr gute Verkehrsanbindung

## » Ihre Zukunft bei uns

Arbeiten an der Uniklinik Köln und der Medizinischen Fakultät heißt die Zukunft mitzugestalten – die Zukunft der Medizin, der Patientinnen und Patienten und natürlich Ihre eigene Zukunft. Sie profitieren von über 60 Kliniken und Instituten sowie zahlreichen weiteren Abteilungen und Einrichtungen und mehr als 12.000 Arbeitsplätzen. Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln und die Uniklinik Köln übernehmen wichtige gesellschaftliche Aufgaben in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Ein enges Netzwerk mit vielen universitären und außeruniversitären Partnern garantiert eine international erfolgreiche Wissenschaft sowie die exzellente Ausbildung unserer Studierenden.

## » Ihre Zukunft im Detail

Die Pharmakologie untersucht die Wechselwirkung zwischen Stoffen und Lebewesen. Hierunter fallen zum einen Arzneimittel (Pharmaka), die für die moderne Medizin essentiell sind, zum anderen aber auch Giftstoffe. Es ist unser Bestreben, das Wissen um eine wirksame Arzneimitteltherapie zu erweitern und zu optimieren, dieses Wissen unterschiedlichen Berufsgruppen wie Ärzt/innen, Zahnärzt/innen oder Naturwissenschaftler/innen sowie den Studierenden zu vermitteln und schließlich in der Behandlung von Patient/innen umzusetzen. Darüber hinaus entwickeln wir im Rahmen von Forschungsprojekten neue pharmakologische und genterapeutische Ansätze für bisher unheilbare Krankheiten und führen präklinische sowie klinische Studien am Menschen durch.

---

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Menschen mit Behinderungen sind uns willkommen und werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

### Kontakt:

Prof. Dr. Dietmar Fischer

+49 221 478-85363

<https://www.uk-koeln.de>

Bewerbungsfrist: 18.08.2024

**Postadresse:**

Universitätsklinikum Köln AÖR

PA29

Geschäftsbereich Personal

Job-ID: 00004621

50937 Köln